



**Gemeinde Havixbeck
-Der Bürgermeister-**

Verwaltungsvorlage Nr. VO/074/2018

Havixbeck, **08.06.2018**

Fachbereich: **Fachbereich II**

Aktenzeichen: **II.M**

Bearbeiter/in: **Monika Böse**

Tel.: **33-160**

**Betreff: Freigabe des Konzeptes zur Umgestaltung der Dauerausstellung im
Baumberger-Sandstein-Museum**

Beratungsfolge	Termin	Abstimmungsergebnis		
		Für (j)	Gegen (n)	Enth (E)
1 Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur	18.06.2018			
2 Gemeinderat	05.07.2018			

in öffentlicher Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen: ja x nein

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, die Umgestaltung der Dauerausstellung des Baumberger-Sandstein-Museums auf der Grundlage des vom Büro Impuls-Design erarbeiteten und in der Sitzung vom Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur am 18.06.2018 vorgestellten Konzeptes mit den ggfls. formulierten Änderungswünschen weiter zu qualifizieren.

Die Verwaltung wird beauftragt, unter Einbeziehung des Büros AKT mit dem beauftragten Büro Impuls-Design die noch fehlende Erarbeitung einer Lösung für ein Leit- und Zugangskontrollsystem für das Museumsgelände unter Einbeziehung des Haupthauses mit der Dauerausstellung, der Wagendurchfahrtsscheune mit Wechselausstellung, Museumsshop und Kasse zu koordinieren und die Abgrenzung der Kosten für Museumsgestaltung und Hochbau weiter zu verfeinern.

Begründung

Nachdem im November die ersten Planungen für die Umgestaltung der Dauerausstellung im Haupthaus des Sandsteinmuseums im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr

und Kultur seitens der Politik Zustimmung gefunden haben, wurden die Arbeiten unter Beteiligung der Museumsleitung intensiv fortgesetzt. Die weiterentwickelten Planungen sind in der beiliegenden Präsentation (wegen des Umfangs für die Fraktionen in Papierform jeweils einfach beigelegt, im Übrigen als Anlage 1 zu dieser Vorlage im RIS) dargestellt und werden von Vertretern des Planungsbüros im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur erläutert. Dabei wird mit Beteiligung von Herrn Dr. Eichler auch dargestellt, in welcher Form eine sinnvolle Leitung der Museumsbesucher in die Ortsmitte erfolgen soll. In der Ausschusssitzung besteht ausreichend Raum für Fragen und Anregungen.

Bisher noch nicht eingearbeitet wurde die beauftragte Planung für ein Leit- und Zugangskontrollsystem für das Museumsgelände unter Einbeziehung des Haupthauses mit der Dauerausstellung, der Wagendurchfahrtscheune mit Wechselausstellung, Museumsshop und Kasse. Hierzu sind in enger Abstimmung mit dem Büro AKT zeitnah Lösungen zu entwickeln.

Ebenfalls in Abstimmung beider Planungsbüros ist die Abgrenzung der Kosten, die der Ausstellung bzw. die dem Hochbau zuzuordnen sind, vorzunehmen. Hierzu werden zeitnah die notwendigen Abstimmungen mit Beteiligung der Verwaltung erfolgen, so dass möglichst in der Sitzungsfolge nach den Sommerferien die endgültige Freigabe der Planung erfolgen kann.

Finanzielle Auswirkungen

Durch diesen Beschluss entstehen noch keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen.

Klaus Gromöller

Anlagen

Anlage 1 (Konzept für Museums- und Ausstellungsgestaltung vom 06.06.2018)